

# Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht

**WuB**  
März 2006

Bearbeitet von

RA Prof. Dr. Hans-Jürgen Lwowski, Hamburg

unter Mitwirkung von

Dr. Gero Fischer, Vors. Richter am BGH, Karlsruhe

Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Hamburg

[www.wertpapiermitteilung.com](http://www.wertpapiermitteilung.com)

**WERTPAPIER-  
MITTEILUNGEN**  
Frankfurt am Main

## **Bezugspreise ab 2. Quartal 2006 für WuB:**

Die Bezugspreise (einschl. MwSt.) betragen ab 1. April 2006

Preis für Bezieher der WM IV monatlich EUR 28,90

Normalpreis monatlich EUR 33,90

zzgl. Versandkostenzuschlag EUR 2,25

(Inland) monatlich

**Redaktion:** Rechtsanwalt Professor Dr. Hans-Jürgen Lwowski, Hamburg

**Redaktionsbeirat:** Stephan Steuer, ehem. stellv. Hauptgeschäftsführer und Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Dr. Gero Fischer, Vors. Richter am BGH, Karlsruhe; Rechtsanwalt Dr. Wolfgang Gößmann, Leiter der Rechtsabteilung der HSH Nordbank AG, Hamburg/Kiel; Professor Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht, Hamburg; Rechtsanwalt Jochen Lehnhoff, Mitglied des Vorstandes des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V., Berlin; Professor Dr. Peter O. Müllert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz; Dr. Joachim Siol, Richter am BGH a.D., Ettlingen

**Verlag:** Herausberggemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG

**Geschäftsführung:** Ernst Padberg, Bad Homburg

**Redaktionelle Leitung:** Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164; a.lange@wmrecht.com

**Produktbetreuung:** Dr. Jens Zinke (0 69) 27 32-265; j.zinke@wmrecht.com

**Anschrift des Verlags und der Redaktion:** WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M., Düsseldorfer Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Telefon (0 69) 27 32-0, Durchwahl Vertrieb 27 32-253, Telefax (0 69) 23 26 85

**Hinweise für Autoren** unter: [www.wertpapiermitteilung.com](http://www.wertpapiermitteilung.com)

© Herausberggemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt a. M. 2006 ISSN 0178-2169

**Urheber- und Verlagsrechte:** Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie von Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Erscheinungsweise: 12 mal pro Jahr

Monatsbezugspreis: € 25,90 für Bezieher der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

€ 28,90 für Nichtbezieher der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

Alle Preise verstehen sich incl. MwSt. zzgl. Versandkosten.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

**Druck:** Central-Druck Trost GmbH & Co., Industriestraße 2, 63150 Heusenstamm, Telefon (0 61 04) 6 06-0

**Zitierweise:** Die Zitierweise orientiert sich an der Gliederung und der lfd. Nummer, z.B.:

Unter dem Gliederungspunkt 1 (Bankrecht und Kreditsicherungsrecht):

**BGH WuB I D 5 b. – 1.05 W. Gößmann**

Unter den übrigen Gliederungspunkten II-X:

**LG Frankfurt a.M. II A. § 131 AktG 1.06 U. H. Schneider**

# WuB

## Unter ständiger Mitarbeit von

- Prof. Dr. Holger Altmeyden, Passau  
Prof. Dr. Heinz-Dieter Assmann, LL.M., Tübingen  
RiBGH Wolfgang Ball, Karlsruhe  
Prof. Dr. Theodor Baums, Frankfurt a.M.  
Prof. Dr. Walter Bayer, Jena  
RiBGH Dr. Alfred Bergmann, Karlsruhe  
Prof. Dr. Uwe Blaurock, Freiburg  
RiBVerfG Dr. Siegfried Broß, Karlsruhe  
RA Dr. Helmut Bruchner, München  
Prof. Dr. Dr. h.c. Peter Bülow, Trier  
Prof. Dr. Peter Bydlinski, Graz  
Prof. Dr. Dr. h.c.mult. Claus-Wilhelm Canaris, München  
Prof. Dr. Heinrich Dömer, Münster  
Prof. Dr. Werner Ebke, LL.M., Heidelberg  
Prof. Dr. Jörn Eckert, Kiel  
Prof. Dr. Horst Eidenmüller, LL.M., München  
Prof. Dr. Dorothee Einsele, Kiel  
RiBGH Dr. Jürgen Ellenberger, Karlsruhe  
Prof. Dr. Christina Escher-Weingart, Stuttgart  
VRiBGH Dr. Gero Fischer, Karlsruhe  
RA Reinfrid Fischer, Berlin  
Prof. Dr. Jörg Fritzsche, Regensburg  
RA Dr. Andreas Früh, München  
Prof. Dr. Andreas Fuchs, LL.M., Osnabrück  
RiBGH Dr. Hans Gerhard Ganter, Karlsruhe  
RiBGH Prof. Dr. Markus Gehrlein, Karlsruhe  
VRIOLG a.D. Dr. Hartwin v. Gerkan, Hamburg  
RA Dr. Wolfgang Gößmann, Hamburg  
VRiBGH Prof. Dr. Wulf Goette, Karlsruhe  
Prof. Dr. Dr. Stefan Grundmann, Berlin  
Prof. Dr. Mathias Habersack, Mainz  
Prof. Dr. Franz Häuser, Leipzig  
Prof. Dr. Heinz Christian Hafke, Frankfurt a. M.  
Prof. Dr. Horst Hammen, Gießen  
Prof. Dr. Joachim Hennrichs, Köln  
Prof. Dr. Harald Herrmann, Nürnberg  
RA Dr. Harald Hess, Mainz  
Prof. Dr. Burkhard Hess, Heidelberg  
RA Dr. Ekkehardt von Heymann, Frankfurt a. M.  
Prof. Dr. Bernd von Hoffmann, Trier  
Prof. Dr. Uwe Hüffer, Bochum  
RiBGH Dr. Sybille Kessel-Wulf, Karlsruhe  
RiBGH a.D. Hans-Peter Kirchhof, Karlsruhe  
Prof. Dr. Eckart Klein, Potsdam  
Prof. Dr. Helmut Köhler, München  
Prof. Dr. Johannes Köndgen, Bonn  
Prof. Dr. Ingo Koller, Regensburg  
VRiBGH a.D. Dr. Gerhart Kreft, Karlsruhe  
Prof. Dr. Knut Werner Lange, Witten/Herdecke  
Prof. Dr. Tobias Lettl, LL.M., Potsdam  
Prof. Dr. Karl-Georg Loritz, Bayreuth  
Prof. Dr. Marcus Lutter, Bonn  
Prof. Dr. Ulrich Magnus, Hamburg  
Prof. Dr. Peter Mankowski, Hamburg  
RA Prof. Dr. Reinhard Marsch-Bamer, Frankfurt a. M.  
Prof. Dr. Stephan Meder, Hannover  
Prof. Dr. Dieter Medicus, München  
RA Dr. Helmut Merkel, Frankfurt a. M.  
Prof. Dr. Wernhard Möschel, Tübingen  
Prof. Dr. Klaus Moritz, Hamburg  
Prof. Dr. Peter O. Mülbart, Mainz  
RiOLG Dr. Bernd Müller-Christmann, Karlsruhe  
RA Dr. Michael Münscher, Frankfurt a.M.  
RA beim BGH Dr. Wendt Nassall, Karlsruhe  
RA Dr. Jens Nielsen, Hamburg  
Prof. Dr. Ulrich Noack, Düsseldorf  
VRiBGH Gerd Nobbe, Karlsruhe  
Prof. Dr. Claus Ott, Hamburg  
RiOLG Dr. Gerhard Pape, Celle  
RA Dr. Bernd Peters, Hamburg  
RA Dr. Jochen Richrath, München  
Prof. Dr. Bruno Rimmelspacher, München  
Wiss. Referent Dr. Markus Roth, Hamburg  
Prof. Dr. Ingo Saenger, Münster  
VRiBGH a.D. Herbert Schimansky, Marxzell  
RiOLG Dr. Franz Schnauder, Karlsruhe  
Prof. Dr. Uwe H. Schneider, Darmstadt/Mainz  
RA Prof. Dr. Rolf A. Schütze, Stuttgart/Tübingen  
Prof. Dr. Eberhard Schwark, Berlin  
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski, Berlin  
Prof. Dr. Reinhard Singer, Berlin  
RiBGH a.D. Dr. Joachim Siol, Ettlingen  
Prof. Dr. Stefan Smid, Kiel  
RA Jürgen Sonnenhol, Fürth  
RA Dr. Jürgen Than, Frankfurt a. M.  
RA, RiBGH a.D. Prof. Dr. Reinhold Thode, Landau  
RiAG Prof. Dr. Heinz Vallender, Köln  
Prof. Dr. Frank van Look, Leipzig  
Prof. Dr. Rüdiger Veil, Hamburg  
Prof. Dr. Wolfgang Voit, Marburg  
RA Dr. Jürgen Vortmann, Cloppenburg  
Prof. Dr. Wolf-Dietrich Walker, Gießen  
Dr. Ahrend Weber, Berlin  
Prof. Dr. Reinhard Welter, Leipzig  
Prof. Dr. Johannes Wertensbruch, Marburg  
Prof. Dr. Harm Peter Westermann, Tübingen  
Prof. Dr. Armin Willingmann, Wernigerode  
Banksyndikus Arne Wittig, Frankfurt a. M.



# Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht

## Direkter Zugriff – Die praktische Seite

### Damit Sie es leichter haben:

Die WuB-Monats-Ausgaben sind mit einer Klebebindung versehen, damit WuB z. B. problemlos in den Umlauf gegeben werden kann.

Zum Einsortieren in die Ordner sind die Seiten der einzelnen Entscheidungen leicht voneinander zu trennen und bereits gelocht.

### Zur gliederungsorientierten Ablage:

WuB ist nach Rechtsgebieten geordnet. Römische Ziffern I bis X. = Rechtsgebiete.

Die Untergliederung der einzelnen Rechtsgebiete in Teilgebiete erfolgt durch Großbuchstaben, arabische Ziffern und Kleinbuchstaben.

(z. B. I F 1 a. = Bürgschaft)

Zu der Ablage innerhalb der Teilgebiete:

- **I (A.-L.): chronologische Anordnung:**
- **II – X:**
- - **nach Gesetzen alphabetisch**  
(z. B. in II C.: GmbHG – HGB – KapErhG, LöschG),
- - **innerhalb der Gesetze nach Paragraphen,**
- - **innerhalb eines Paragraphen: Mehrere Entscheidungen zu einem Paragraphen chronologisch**  
(z. B. II A. § 304 AktG von 1.95 bis 1.01)

Die einzelnen Entscheidungen können problemlos anhand der **Übersichtszeilen** (obere und untere Kopfzeile) einsortiert werden. Als Beispiel:

Die obere Kopfzeile enthält die Angaben zu

- der Quelle „WuB“;
- dem Teilgebiet und den Untergliederungspunkten: Z.B. ist „I F 1 a. Bürgschaft 14.01“ die vierzehnte in WuB im Jahr 2001 veröffentlichte Entscheidung zum Teilgebiet Bürgschaft;
- dem Rechtsgebiet, z. B. Kreditsicherungsrecht.

Die untere Kopfzeile nennt das Gericht und enthält eine schlagwortartige Kennzeichnung der Entscheidung.

Um Zugriff auf alle wichtigen Entscheidungen zu haben, werden Anmerkungen grundsätzlich nicht aussortiert.

### Das Einsortieren

erfolgt anhand der Rückenbeschilderung und der Zwischenregister der WuB-Ordner sowie der Übersichtszeilen der einzelnen Entscheidungen.

Die detaillierte Gliederung gewährleistet zusammen mit den Stichwort- und Entscheidungs-Verzeichnissen das problemlose Einsortieren sowie das Auffinden jeder in WuB veröffentlichten Entscheidung.

Stichwortverzeichnisse und Entscheidungsregister erhalten Sie jeweils für das erste Halbjahr und am Ende des Jahres als Einjahres-Verzeichnisse. Die Halbjahresverzeichnisse sollten dann jeweils entnommen werden.

<b>WuB</b>	<b>I F 1 a.</b>	<b>Bürgschaft</b>	<b>14.01</b>	<b>Kreditsicherungsrecht</b>
<b>BGH</b>	<b>Einschränkung der Bürgenhaftung bei Bürgschaftsverlängerung als überraschende Regelung</b>			

# Inhaltsverzeichnis

## Berichtigung

- Sammelklagen von Verbraucherzentralen im Interesse des Verbraucherschutzes  
auf Grundlage des Art. 1 § 3 Nr. 8 RBERG  
LG Bonn 17. März 2005 – 3 O 657/03; **WuB** VIII D. Art. 1 § 3 RBERG 1.06 (WM 2005, 1772) **Beuchler, H.** 45

## I. Bankrecht und Kreditsicherungsrecht

- Zur Reichweite des Auskunftsrechts in der Hauptversammlung der Aktiengesellschaft  
LG Frankfurt a.M. 24.1.2005 – 3-5 O 61/03; **WuB** I B 2. Bankgeheimnis/-auskunft 1.06/  
*Querverweisung* (WM 2005, 2235) **Schneider, U. H.** 113

- Bankgeheimnis und Abtretungsverbot  
OLG Köln 15.9.2005 – 8 U 21/05; **WuB** I B 2. Bankgeheimnis/-auskunft 2.06  
(WM 2005, 2385) **Bütter, M./Aigner, K.** 115

- Verwertung durch Selbsteintritt des absonderungsberechtigten Gläubigers;  
Auswirkungen auf den Bürgen  
BGH 3.11.2005 – IX ZR 181/04; **WuB** I F 1 a. Bürgschaft 1.06/*Querverweisung*  
(WM 2005, 2400) **Richrath, J.** 119

- Nachträgliche Befristung eines Skontrozuteilungsbescheids; Sofortvollzugsinteresse  
Hess. VGH 27.6.2005 – 6 TG 1539/05; **WuB** I G 7. Börsen- und Kapitalmarktrecht 1.06  
(WM 2005, 1888) **Hammen, H./Hofmann, A.** 121

- Schadensersatz wegen unterlassener Prospektberichtigung  
OLG Stuttgart 7.9.2004 – 1 U 17/04; **WuB** I G 8. Prospekthaftung 2.06 (WM 2005, 2382) **Siol, J.** 123

## II. Gesellschafts- und Unternehmensrecht

- Eigenkapitalersatz bei Aktiengesellschaften  
BGH 9.5.2005 – II ZR 66/03; **WuB** II A. § 57 AktG 1.06 (WM 2005, 1461) **Siems, M. M.** 125

- Zur Reichweite des Auskunftsrechts in der Hauptversammlung der Aktiengesellschaft  
LG Frankfurt a.M. 24.1.2005 – 3-5 O 61/03; **WuB** II A. § 131 AktG 1.06 (WM 2005, 2235) **Schneider, U. H.** 127

Genehmigtes Kapital; Rechtsschutz; Berichtspflicht BGH 10.10.2005 – II ZR 90/03 (WM 2005, 2388) BGH 10.10.2005 – II ZR 148/03 (WM 2005, 2392) <b>WuB</b> II A. § 202 AktG 1.06	<b>Nietsch, M.</b>	131
Geschäftsführerbestellung unter auflösender Bedingung BGH 24.10.2005 – II ZR 55/04; <b>WuB</b> II C. § 6 GmbHG 1.06 (WM 2005, 2394)	<b>Marsch-Barner, R.</b>	137
Unterbilanz- bzw. Verlustdeckungshaftung, Trennungsprinzip, Einmann-GmbH BGH 24.10.2005 – II ZR 129/04; <b>WuB</b> II C. § 11 GmbHG 1.06 (WM 2005, 2396)	<b>Henrichs, J./Wojcik, K.-P.</b>	141
Keine verbotene Einlagenrückgewähr nach § 30 GmbHG und kein existenzvernichtender Eingriff bei Sanierungsversuch OLG München 6.7.2005 – 7 U 2230/05; <b>WuB</b> II C. § 30 GmbHG 2.06 (WM 2005, 2231)	<b>Weber, R.</b>	143
Vollmacht; konkludente Willenserklärung; Anscheins- und Duldungsvollmacht; Gesamtvertretung; Gesellschaft bürgerlichen Rechts BGH 14.2.2005 – II ZR 11/03; <b>WuB</b> II J. § 714 BGB 1.06 (WM 2005, 563)	<b>Singer, R./Schreiber, A.</b>	145
<b>IV. Bürgerliches Recht und Handelsrecht</b>		
Gebrauchsgüterkauf; Sachmangel, Vermutung des Vorliegens beim Gefahrübergang BGH 14.9.2005 – VIII ZR 363/04; <b>WuB</b> IV A. § 476 BGB 1.06 (WM 2005, 2293)	<b>Medicus, D.</b>	147
Hinweispflichten des Steuerberaters bei objektiver Ungewissheit der Rechtslage BGH 20.10.2005 – IX ZR 127/04; <b>WuB</b> IV A. § 675 BGB 1.06 (WM 2005, 2345)	<b>Wagner, K.-R.</b>	149
Unberechtigte Schutzrechtsverwarnung BGH 15.7.2005 – GSZ 1/04; <b>WuB</b> IV A. § 823 BGB 1.06 (WM 2005, 2240)	<b>Fritzsche, J.</b>	151
Anwendbares Recht bei verbrieftem Auslandsanleihe; Vorkriegsanleihe; Unterbrechung der Identität kommunaler Körperschaften in der DDR BGH 25.10.2005 – XI ZR 353/04; <b>WuB</b> IV B. Art. 37 EGBGB 2.06 (WM 2005, 2371)	<b>Mankowski, P.</b>	153
Persönliche Haftung und Unterwerfung unter die Zwangsvollstreckung in Darlehensvertrag unter „Form der Sicherheiten“ nicht überraschend BGH 22.11.2005 – XI ZR 226/04; <b>WuB</b> IV C. § 3 AGBG 1.06 (WM 2006, 87)	<b>Haertlein, L.</b>	157

## VI. Insolvenz- und Zwangsvollstreckungsrecht

- Verbot der reformatio in peius im Vergütungsfestsetzungsverfahren  
BGH 16.6.2005 – IX ZB 285/03; **WuB** VI A. § 21 InsO 1.06/*Querverweisung* (WM 2005, 1761) **Wagner, E.** 159
- Umsatzsteuer kein ersatzfähiger Schaden  
BGH 3.11.2005 – IX ZR 140/04; **WuB** VI A. § 61 InsO 1.06 (WM 2005, 2399) **Bartels, C.** 161
- Verbot der reformatio in peius im Vergütungsfestsetzungsverfahren  
BGH 16.6.2005 – IX ZB 285/03; **WuB** VI A. § 64 InsO 1.06 (WM 2005, 1761) **Wagner, E.** 163
- Einschränkende Interpretation des Aufrechnungsverbots aus § 95 InsO bei Aufrechnung mit Schadensersatzforderungen wegen mangelhafter Leistungen gegen Werklohnforderung  
BGH 22.9.2005 – VII ZR 117/03; **WuB** VI A. § 95 InsO 1.06 (WM 2005, 2143) **Tetzlaff, Ch.** 165
- Erbbauzinsen keine Masseverbindlichkeit  
BGH 20.10.2005 – IX ZR 145/04; **WuB** VI A. § 108 InsO 1.06 (WM 2005, 2325) **Mohrbutter, H.** 167
- Verwertung durch Selbsteintritt des absonderungsberechtigten Gläubigers; Auswirkungen auf den Bürgen  
BGH 3.11.2005 – IX ZR 181/04; **WuB** VI A. § 168 InsO 1.06 (WM 2005, 2400) **Richrath, J.** 169
- Insolvenzverwalter; abgesonderte Befriedigung; Auktionator; Verwertungskostenpauschale  
BGH 22.9.2005 – IX ZR 65/04; **WuB** VI A. § 171 InsO 1.06 (WM 2005, 2239) **Pape, G.** 171
- Restschuldbefreiungsverfahren; Steuererstattungsanspruch; Forderungsabtretung; Aufrechnung  
BGH 21.7.2005 – IX ZR 115/04; **WuB** VI A. § 287 InsO 1.06 (WM 2005, 1714) **Pape, G.** 173
- Unpfändbarkeit des Anspruchs auf Erteilung von Kontoauszügen  
BGH 8.11.2005 – XI ZR 90/05; **WuB** VI D. § 829 ZPO 1.06 (WM 2005, 2375) **Bitter, G.** 177
- Wahl einer ungünstigen Steuerklasse durch den Vollstreckungsschuldner in Gläubigerbenachteiligungsabsicht  
BGH 4.10.2005 – VII ZB 26/05; **WuB** VI D. § 850h ZPO 1.06 (WM 2005, 2324) **Walker, W.-D.** 179

## VII. Prozessrecht

Gewährung von Prozesskostenhilfe zugunsten des Insolvenzverwalters  
BGH 14.7.2005 – IX ZB 224/04; **WuB** VII A. § 116 ZPO 1.06 (WM 2005, 1857) **Vollkommer, G.** 181

Verbot der reformatio in peius im Vergütungsfestsetzungsverfahren  
BGH 16.6.2005 – IX ZB 285/03; **WuB** VII A. § 572 ZPO 1.06/*Querverweisung*  
(WM 2005, 1761) **Wagner, E.** 185

Wirksamkeit von Gerichtsstandsvereinbarungen nach Art. 23 EuGVVO  
LG Mainz 13.9.2005 – 10 HK. O 112/04; **WuB** VII B. Art. 23 EuGVVO 1.06 (WM 2005, 2319) **Welter, R.** 187

## VIII. Notar- und Anwaltsrecht

Überweisungsaufträge eines vorläufig amtsenthobenen Notars betreffend Anderkonten  
sind gem. §§ 55 Abs. 2 Satz 3 BNotO, 134 BGB unwirksam  
BGH 11.10.2005 – XI ZR 85/04; **WuB** VIII A. § 55 BNotO 1.06 (WM 2005, 2171) **Volmer, M.** 191

**Soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an die WM-Fundstelle vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.**